

Stellenausschreibung



STADT COTTBUS
CHÓŠEBUZ
DER OBERBÜRGERMEISTER
WUŠY ŠOLTA

Die kreisfreie Stadt Cottbus/Chóšebuz ist eine junge Universitäts- und traditionelle Parkstadt mit 100.000 Einwohnern/Einwohnerinnen und hoher Lebensqualität, moderner, digitaler Infrastruktur und einem breiten Bildungs- und Kulturangebot. Die Stadt Cottbus/Chóšebuz schreibt für den **Fachbereich Jugendamt** eine Stelle als

Sozialarbeiter/in mobile Sozialarbeit Schulen (m/w/d)

zur schnellstmöglichen befristeten Besetzung bis voraussichtlich zum 31.12.2027 aus. Die Befristung erfolgt gemäß § 14 Abs. 1 Nr. 3 Teilzeit- und Befristungsgesetz (TzBfG). Der Einsatz ist an einer weiterführenden Schule geplant.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt **39 Stunden**.

Welche Arbeitsaufgaben erwarten Sie:

- sozialpädagogische Beratung, Betreuung und Begleitung von sozial-, entwicklungs-, integrations-, und psychischbedingten, benachteiligten sowie suchtgefährdeten, hilfebedürftigen Kindern und Jugendlichen und deren Eltern am Schulstandort
- sozialpädagogische Arbeit:
Unterbreitung regelmäßiger offener Freizeit- und Gesprächsangebote am Standort mit dem Ziel, den Kontakt, das Vertrauen und die Beziehung zum potentiellen Klientel herzustellen
- Entwicklung und Umsetzung von Projekten (Projektarbeit)
- Umsetzung methodischer Konzepte

- Mitarbeit in Netzwerken/ Netzwerkarbeit
- Sicherstellung und Weiterentwicklung der Leistungsstandards der Sozialarbeit an der zu betreuenden Schule (Qualitätsmanagement)

Was bieten wir Ihnen?

- Bezahlung nach Tarifvertrag – **Entgeltgruppe S 12 TVöD-SuE** (gehobener Dienst)
- Zusatzversicherung für Arbeitnehmer/innen im öffentlichen Dienst (Betriebsrente)
- eine zusätzliche Leistungsorientierte Bezahlung nach § 18 TVöD
- Jahressonderzahlung und vermögenswirksame Leistungen
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Jahr
- Gewährung eines kostenfreien Jobtickets oder eines Deutschlandticket-Job (mit Eigenanteil)
- stellenbezogene Fortbildungsmöglichkeiten

Als familienfreundliches Unternehmen bieten wir Ihnen darüber hinaus:

- Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- flexible Arbeitszeiten
- Möglichkeit der Vereinbarung von Teilzeit
- ein Betriebliches Gesundheitsmanagement

Wen suchen wir?

Folgende Anforderungen werden gestellt:

- abgeschlossene Hochschulbildung zur/m Sozialarbeiterin/Sozialarbeiter (m/w/d) oder Sozialpädagogin/Sozialpädagogen (m/w/d) mit staatlicher Anerkennung

wünschenswert:

- Befähigung als „Kinderschutzkraft“ nach § 8a Sozialgesetzbuch VIII
- Fremdsprachenkenntnisse (vorzugsweise Englisch)

Wir erwarten von Ihnen:

- Teamfähigkeit, Aufgeschlossenheit und Kooperationsbereitschaft

- soziale Kompetenzen und Kommunikationsgeschick, Problemlösungsfähigkeit
- Beratungskompetenz, Fähigkeit zur Motivation Anderer
- hohes Verantwortungsbewusstsein, Vertraulichkeit/ Diskretion
- Geduld, Belastbarkeit, Einfühlungsvermögen und Offenheit
- interkulturelle Handlungskompetenz
- Fähigkeit zu kultur- und differenzsensiblen Arbeiten
- Gesetzeskenntnisse u a.:
 - o Bürgerliches Gesetzbuch (Allgemeiner Teil, Abschnitt 1)
 - o Sozialgesetzbuch VIII (Kinder- und Jugendhilfegesetz)
 - o Brandenburgisches Schulgesetz
 - o Jugendschutzgesetz, Jugendgerichtsgesetz

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung unabhängig von Ihrer ethnischen Herkunft, Ihres Geschlechts, Ihrer Religion oder Weltanschauung, Ihres Alters, Ihrer Nationalität oder Ihrer sexuellen Identität. Die Stelle ist für schwerbehinderte bzw. gleichgestellte behinderte Menschen geeignet.

Zur Geltendmachung der Rechte für schwerbehinderte bzw. gleichgestellte behinderte Menschen ist mit Einreichung der Bewerbungsunterlagen die Vorlage der entsprechenden amtlichen Nachweise erforderlich.

Schwerbehinderte bzw. gleichgestellte behinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir weisen darauf hin, dass bei einer möglichen Zuschlagserteilung ein **erweitertes Führungszeugnis** gemäß §30a, 31 BZRG i.V.m. § 72 KJHG abgefordert wird.

Für die Besetzung der Stelle ist ein **vollständiger Masernimpfschutz** gesetzlich vorgeschrieben. Bei einer möglichen Zuschlagserteilung muss der Nachweis hierüber zwingend vorliegen.

Bei Bewerbungen per Post bitten wir um Verständnis, dass aus Kostengründen Bewerbungsunterlagen nur zurückgeschickt werden können, wenn ein adressierter, ausreichend großer und ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist.

Des Weiteren weisen wir darauf hin, dass von Seiten der Stadtverwaltung Cottbus/Chósebus im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehende Kosten (z.B. Fahrt- und Bewerbungskosten) nicht übernommen werden.

Neben dem Bewerbungsschreiben sollte Ihre Bewerbung mindestens enthalten:

- tabellarischer Lebenslauf
- geeignete Nachweise der formalen Anforderungen (einschlägige Abschlusszeugnisse, Fortbildungszertifikate)
- Arbeitszeugnisse, Arbeitsplatz- bzw. Tätigkeitsbeschreibungen

Ihre Bewerbung senden Sie bis zum **05.03.2025 online**

oder

per Post an:

Stadtverwaltung Cottbus/Chósebus

Servicebereich Personalmanagement

Neumarkt 5

03046 Cottbus/Chósebus

Die Informationen nach Art. 13 DSGVO finden Sie unter folgendem Link:

<https://www.cottbus.de/CMS:page:7000>

